

### III. Ornithologischer Jahresbericht (1887)

aus den

## Russischen Ostsee-Provinzen

von

**E. von Middendorff,**

Mitglied des permanenten internationalen ornithologischen Comités.

#### Verzeichniss der Beobachter:

1. Herr A. v. Bogoslowskoy, Verwalter zu Hellenorm (Livland).
2. Herr R. v. Gernet, stud. med. in Dorpat.
3. » O. Hoffmann, Oberverwalter zu Audern (Livland).
4. » A. Baron Hoyningen-Huene, Gutsbesitzer zu Echmes (Estland).
5. Herr F. Baron Hoyningen-Huene, Gutsbesitzer zu Lechts (Estland).
6. Herr G. Kelterborn, Oberförster zu Pampeln (Curland).
7. Herr A. Baron Kr dner, Gutsbesitzer zu Wohlfahrtslinde (Livland).
8. Herr Th. Lackschewitz, stud. med. in Dorpat.
9. » O. van Löwis of Menar, Gutsbesitzer zu Meyershof bei Wenden (Livland).
10. Herr Dr. A. Th. v. Middendorff zu Hellenorm (Livland).
11. Herr E. v. Middendorff zu Hellenorm.
12. » M. v. Middendorff, stud. med. in Dorpat.
13. » Th. Baron Pilar v. Pilchau, Gutsbesitzer zu Walk (Estland).
14. Herr R. Schmiedeberg, Oberförster zu Paggarr (Estland).

15. Herr G. Schweder, Director des Stadtgymnasiums und Präsident des Naturforschervereines zu Riga.
16. Herr A. v. Sivers, Gutsbesitzer zu Enseküll (Livland).
17. » F. v. Sivers, Gutsbesitzer zu Friedholm (Livland).
18. Herr F. v. Sivers, Gutsbesitzer zu Rauden (Livland).
19. » M. v. Sivers, Gutsbesitzer zu Römershof (Livland).
20. Herr Alfred Walter, Landwirth in Ajakar (Livland).
21. » Harry Walter, stud. zool. in Dorpat.
22. » Hermann Walter, stud. med. in Dorpat.
23. » A. v. Wulf, Gutsbesitzer zu Lennewaden (Livland).

Die Beobachter sind im speciellen Theile bei den einzelnen Angaben nur dann angeführt, wenn sie ausnahmsweise ausserhalb ihres Bezirkes thätig gewesen sind, oder wenn einzelne Angaben von nicht regelmässig beobachtenden Herren mitgetheilt wurden.

## I. Allgemeiner Theil.

### A. Verzeichniss der Beobachtungsstationen nebst Notizen über ihre Lage.

Für das Jahr 1887 sind mir aus den russischen Ostsee-Gouvernements von achtzehn Stationen Beobachtungsberichte zugeschiedt worden (gegen 10 im Jahre 1886). In dem unten folgenden Verzeichnisse derselben haben aber auch die 23 Punkte, jedoch ohne Nummer, Aufnahme gefunden, an welchen von verschiedenen Herren gelegentlich ornithologische Beobachtungen gemacht wurden.

1. **Pampeln** in Curland ( $56^{\circ} 37'$  n. Br. und  $39^{\circ} 53'$  ö. L. v. F.). Beschreibung siehe Ornith. 1888, pag. 274.

2. **Römershof** in Livland ( $56^{\circ} 37'$  n. Br. und  $42^{\circ} 43'$  ö. L. v. F.). Der Hof liegt hart an der Düna, und da diese kahles, schilffreies Ufer hat, auch immer von Fahrzeugen und Flössen belebt ist, bieten nur die höheren bewachsenen Uferabhänge und Nebenflussthäler für Singvögel geeignete Aufenthaltsorte. Etwa 1 Kilometer nördlich

## III. Ornithol. Jahresbericht (1887) aus den russ. Ostsee-Provinzen. 165

vom Hof liegt ein kleiner, flacher, schilfbewachsener See, an welchen sich nach Norden ausdehnend circa 4500 Hektar Wald anschliessen. Diesen bildet fast durchwegs auf fruchtbarem, humosem, frischem, zum Theile auch noch sehr nassem Boden stockender Fichtenbestand, der bis zu 25 Procent mit Eichen untermischt ist. Auf allen besonders humusreichen Partien weicht die Fichte der Schwarzeller (*Alnus glutinosa*) und gibt es auch grosse reine Schwarzellerbestände. Die Birke und die Kiefer kommen kaum vor, hingegen sind alte Rüstern (*Ulmus*) und Ahorne sehr häufig.

3. **Lennewaden** in Livland (56° 43' n. Br. und 42° 31' ö. L. v. F.) ist wie Römershof hart am Ufer der Düna gelegen. — **Seemuppen** in Curland (56° 46' n. Br. und 38° 44' ö. L. v. F.). Genaue Beschreibung siehe »Ornis« 1888, pag. 274.

4. **Riga** in Livland (56° 57' n. Br. und 41° 46' ö. L. v. F.). Beschreibung siehe »Ornis« 1888, pag. 276. — **Neuhof** in Livland (57° 9' n. Br. und 42° 20' ö. L. v. F.)

5. **Meyershof** in Livland (57° 18' n. Br. und 42° 54' ö. L. v. F.). Beschreibung siehe »Ornis« 1888, pag. 276.

6. **Wohlfahrtslinde** in Livland (57° 41' n. Br. und 43° 19' ö. L. v. F.). Beschreibung siehe »Ornis« 1887, pag. 505. — **Neu-Karkel** in Livland (57° 49' n. Br. und 43° 17' ö. L. v. F.). — **Salisbury** in Livland (57° 51' n. Br. und 42° 43' ö. L. v. F.). — **Schlen** in Livland (57° 51' und 42° 53' ö. L. v. F.). — **Rösthof** in Livland (57° 56' n. Br. und 44° 3' ö. L. v. F.). — **Korast** in Livland (57° 38' n. Br. und 44° 19' ö. L. v. F.). — **Pölwe** in Livland (58° 3' n. Br. und 44° 45' ö. L. v. F.).

7. **Friedholm** in Livland (58° 5' n. Br. und 45° 6' ö. L. v. F.) ist an der Mündung des Flusses Woo in den grossen Binnensee Peipus inmitten umfangreichen Culturlandes und besonders grosser, zum Theile sehr nasser Wiesen gelegen, welche hin und wieder durch Waldparcellen unterbrochen werden. In nicht allzu grosser Entfernung von Friedholm auf den Peipus-Inseln befinden sich Colonien von *Corvus frugilegus*.

8. **Ajakar** in Livland ( $58^{\circ} 6'$  n. Br. und  $43^{\circ} 53'$  ö. L. v. F.).

9. **Hellenorm** in Livland ( $58^{\circ} 8'$  n. Br. und  $44^{\circ} 4'$  ö. L. v. F.). Genaue Beschreibung siehe »Ornis« 1886, pag. 376.

10. **Enseküll** in Livland ( $58^{\circ} 12'$  n. Br. und  $43^{\circ} 13'$  ö. L. v. F.).

11. **Rauden** in Livland ( $58^{\circ} 14'$  n. Br. und  $43^{\circ} 52'$  ö. L. v. F.). — **Nyggen** in Livland ( $58^{\circ} 17'$  n. Br. und  $44^{\circ} 13'$  ö. L. v. F.). — **Fellin**, Stadt in Livland ( $58^{\circ} 22'$  n. Br. und  $43^{\circ} 17'$  ö. L. v. F.). — **Jöösun** in Livland ( $58^{\circ} 23'$  n. Br. und  $43^{\circ} 49'$  ö. L. v. F.).

12. **Dorpat** in Livland ( $58^{\circ} 23'$  n. Br. und  $44^{\circ} 24'$  ö. L. v. F.). Beschreibung siehe »Ornis« 1888, pag. 278. — **Kaster** in Livland ( $58^{\circ} 23'$  n. Br. und  $44^{\circ} 45'$  ö. L. v. F.).

13. **Audern** in Livland ( $58^{\circ} 24'$  n. Br. und  $42^{\circ} 2'$  ö. L. v. F.). — **Embachmündung** (in den Peipus) in Livland ( $58^{\circ} 27'$  n. Br. und  $44^{\circ} 55'$  ö. L. v. F.). — **Oberpahlen** in Livland ( $58^{\circ} 39'$  n. Br. und  $43^{\circ} 49'$  ö. L. v. F.). — **Pörrafer** in Livland ( $58^{\circ} 40'$  n. Br. und  $42^{\circ} 18'$  ö. L. v. F.). — **Könno** in Livland ( $58^{\circ} 43'$  n. Br. und  $42^{\circ} 29'$  ö. L. v. F.). — **Kibbijerw** in Livland ( $58^{\circ} 46'$  n. Br. und  $44^{\circ} 15'$  ö. L. v. F.). — **Kiwidepae** in Estland ( $58^{\circ} 47'$  n. Br. und  $41^{\circ} 13'$  ö. L. v. F.). — **Kollo** in Estland ( $58^{\circ} 47'$  n. Br. und  $42^{\circ} 56'$  ö. L. v. F.).

14. **Echmes** in Estland ( $58^{\circ} 48'$  n. Br. und  $41^{\circ} 26'$  ö. L. v. F.).

15. **Walk** in Estland ( $58^{\circ} 48'$  n. Br. und  $42^{\circ} 16'$  ö. L. v. F.). — **Ledis** in Livland ( $58^{\circ} 51'$  n. Br. und  $44^{\circ} 13'$  ö. L. v. F.).

16. **Neuenhof** in Estland ( $58^{\circ} 56'$  n. Br. und  $41^{\circ} 15'$  ö. L. v. F.). — **Weissenstein**, Stadt in Estland ( $58^{\circ} 56'$  n. Br. und  $43^{\circ} 15'$  ö. L. v. F.). — **Sellenküll** in Estland ( $59^{\circ} 4'$  n. Br. und  $41^{\circ} 33'$  ö. L. v. F.).

17. **Permesküll**, Forstei zu Paggar in Estland ( $59^{\circ} 5'$  n. Br. und  $44^{\circ} 26'$  ö. L. v. F.).

18. **Lechts** in Estland ( $59^{\circ} 16'$  n. Br. und  $43^{\circ} 32'$  ö. L. v. F.). — **Odinsholm**, zu Estland gehörige Insel in der

Ostsee ( $59^{\circ} 17'$  n. Br. und  $41^{\circ} 3'$  ö. L. v. F.). — Choudleigh in Estland ( $59^{\circ} 25'$  n. Br. und  $45^{\circ} 14'$  ö. L. v. F.).

### B. Allgemeine Schilderung des Vogelzuges und der Witterung im Jahre 1887.

Der Januar war mässig kalt bei meist bewölktem Himmel, S.- oder SW.-Wind. Schon während der ersten Tage des Februar brachte heftiger SW.-Wind die Temperatur zum Steigen über  $0^{\circ}$ , so dass die unbedeutenden Schneelager rasch zusammenschmolzen und einem erneuten Angriff nicht lange Stand zu halten vermochten. Vom 6. bis zum 23. Februar bei Riga und bis zum 26. d. M. bei Dorpat herrschte mässige Kälte mit sehr geringen Niederschlägen. Die Kälte wurde noch wiederholt durch N., NW.- und NO.-Winde auf kurze Zeit verschärft, dann aber schlug der Wind wieder auf SW. um und erzeugte eine so starke Temperaturerhöhung, dass die Schneedecke rasch dahinschwand und in Curland schon am 28. Februar, in Mittel-Livland am 1. März, in Estland am 4. März die ersten Lerchen ihren Einzug hielten. Die Staare waren, für gewöhnlich um einen oder einige Tage früher, bisweilen gleichzeitig mit den Lerchen kommend, dieses Mal viel klüger, denn obgleich sich vereinzelt Exemplare, in Curland am 2. März, in Süd-Livland am 5. März und in West-Estland gar schon am 4. März zeigten, wartete das Gros bis nach Mitte des Monates auf zuverlässige Anzeichen bleibenden Frühlings. Den armen voreiligen Lerchen brachte der März harte Enttäuschungen. Die ersten Tage des Monates bis zum 9. waren bei vorherrschenden W.- und SW.-Winden warm, nur zur Nacht sank die Temperatur unter 0, am 1. März stieg dieselbe sogar zu Mittag auf  $8^{\circ}$  C. über 0, so dass die folgende Nacht bei  $+1^{\circ}$  C. frostfrei verlief. Am 1. März zeigten sich auch in Hellenorm die ersten Schmetterlinge, *Vanessa urticae*. Am 10. März fiel die Temperatur bei N.-Wind plötzlich wieder, der Boden erhielt eine Schneedecke von ca.  $\frac{1}{2}$  Zoll und die Lerchen nahmen auffällig ab. Der Rückzug wurde direct nur in Meyershof von Herrn von Löwis beobachtet und schienen die Vögel von dort alle

fortgezogen zu sein, ebenso aus Ajakar und Wohlfahrtslinde, während in Hellenorm durch die ganze nun folgende Kälteperiode, die bei N., NW.- und schliesslich O.-Winden, auch meist wolkenlosem Himmel, häufigen Schneefall aufzuweisen hatte, einige Lerchen doch noch an Wegen, Grabenrändern und Feldrainen aushielten. Vom 9. bis 19. März stieg die Temperatur überhaupt nicht über 0, der tiefste Stand des Thermometers wurde am 13. März mit  $18.7^{\circ}$  C. unter 0 notirt. Am 20. März stieg die Temperatur bei NW.-Wind endlich wieder auf  $+1^{\circ}$  C. (obgleich das Thermometer in der vorhergehenden Nacht noch  $-12^{\circ}$  C. gezeigt hatte), worauf bei hellem Sonnenschein mit vollem Gesange gegen NO. fliegend, die Lerchen zurückkehrten. Bis zum Ende des Monates gab es unbeständiges Wetter; Schnee und Regenschauer wechselten mit Sonnenschein, doch blieb die Temperatur am Tage stets über 0, so dass auch Staare und in Süd-Livland die ersten Bachstelzen zum Einrücken in die Heimat veranlasst wurden. — Der April zeigte in seinem Anfang ebenfalls die charakteristische Unzuverlässigkeit. Der Wind wechselte aus S., W., O., brachte Schnee und Regen, konnte aber die Temperatur nicht unter 0 herabdrücken. Zwischen dem 3. und 5. des Monates wurden durch alle drei Provinzen die ersten Bachstelzen constatirt, am 6. auch Buchfink und Hänfling. Am 7. wandte sich der Wind nach NO. und später nach N. In der Nacht bildete sich bei geringem Frost eine Schneedecke und am 7. konnte in Hellenorm ein Massenrückzug der Lerchen beobachtet werden. Diesemal hatten sich jedoch die Vögel unnütz erschrecken lassen, da schon am 8. die Temperatur stieg, der Wind sich entschloss, für längere Zeit, bis zum 13. d. M. im W. festzusetzen und Thurmfalken, Tauben, Weihen mit den zurückkehrenden Lerchen, am 11. April die ersten Rothkehlchen brachte. Am 14. siegte noch einmal der Winter und versetzte die müden Wanderer in gar schlimme Lage. Drei Tage blies der Wind aus N., brachte wieder eine Schneedecke und leider hielt sich dieselbe bis zum 17. April. Wiederum zogen die Lerchen, auch Sing- und Weindrosseln zum Theile gegen S. (in Meyershof sogar Amseln). Die

meisten dieser Vögel aber, und mit ihnen Finken, Rothkehlchen, Bachstelzen etc. hielten aus, in der Nähe der Häuser, an Quellen, Bächen und Wegen kümmerliche Nahrung suchend. Am 17. April gegen Mittag schwand endlich die Schneedecke zum letztenmal. Der Wind gieng auf SW. über, sprang noch einigemale zwischen W. über S. nach O. und umgekehrt, bis er gegen Ende des April constant aus S. wehte. Der Himmel war bis zum Mai wolkenlos, einige kleine durch Gewitter verursachte Unterbrechungen ausgenommen, welche übrigens auf die erwachende Vegetation einen so ausgezeichneten Einfluss hatten, dass nunmehr die Wandervögel nicht mehr zu säumen brauchten und die Verspätung der ersten Ankömmlinge bald vergessen war, da die Ankunft der zarteren Vögel sich ohne geringste Störung zu den normalen Terminen vollzog. Vom 24. bis 30. wurden an den verschiedenen Orten der Provinzen die ersten Rauchschwalben, vom 30. April bis 4. Mai die ersten Fensterschwalben beobachtet. — Der Mai 1887 kann als richtiger Wonnemonat bezeichnet werden. Mässig warme S.- und SW.-Winde brachten bei vorherrschendem Sonnenschein häufig ergiebige Regengüsse, die Luft blieb constant warm und die Vegetation entwickelte sich mit ausserordentlicher Schnelligkeit. Infolge dessen wurden mehrere Vogelarten um einige Tage früher bemerkt als in anderen Jahren, so der Kuckuk an drei Orten schon am 27., 28., 29. April, meist am 4. Mai und der Thurmseglar schon am 9. und 10. Mai, das Gros dieser Vögel zwischen 15. und 18. Mai. — Der Juni zeichnete sich durch reichlichen Regen bei kühler Luft und SW.-Wind aus. Nur in der Mitte des Monates gab es kurze Zeit N.- und NNW.-Wind. — Der Juli war recht warm, bei Riga reich an Regen, während bei Dorpat allerdings auch bewölckter Himmel vorherrschte, aber viel geringere Niederschläge zustande kamen. Wenn auch jetzt die gewöhnliche Windrichtung, SW., vorherrschte, so hatte doch auch der Juli eine N.-Wind-Periode aufzuweisen, welche fünf Tage, vom 9. bis zum 16., anhielt, ohne auf die Lufttemperatur wesentlichen Einfluss zu haben. — Im

August gab es häufig N.-Wind und reichlicheren Regen als im Juli, der Himmel war meist leicht bewölkt, die Temperatur mässig. — Im September regnete es bei Dorpat sehr viel, bei Riga weniger. Am Anfang d. M. konnte bei SW.-Wind die Luft als warm bezeichnet werden, gegen Ende nahm die Temperatur aber unter dem Einflusse von N.- und NO.-Winden rasch ab. Den normalen Witterungsverhältnissen entsprachen auch die Bewegungen in der Vogelwelt. Leider ist in den Ostsee-Provinzen der Herbstzug bisher nur wenig beobachtet worden, und stützen sich meine kurzen Ausführungen daher auf die Angaben von nur wenigen Stationen, dürften aber trotzdem ein ziemlich zutreffendes Bild des Abzuges unserer Wanderer geben, da die Vertheilung der betreffenden Beobachter über das Land glücklicherweise eine sehr günstige war. — Die Schwalben hielten den gewöhnlichen Termin ein, nur wurden in Hellenorm abweichend von der Regel die letzten Hausschwalben drei Tage später als die letzten Rauchschnalben gesehen. Die Kraniche folgten dem guten Beispiele der Schnalben. — October und November zeichneten sich durch häufigen Wechsel von Schnee und Regen bei fast nur von SW. kommendem Winde aus. Anfang October wurde es recht kalt' darauf stieg die Temperatur wieder und verharrte bei normalem, kühlem Stande, bis es am 14., 15. und 16. November sehr kalt wurde und das Thermometer im Minimum 14°60 C. unter 0 zeigte. Mitte October verliessen uns wie gewöhnlich die Sing-, Wein- und Misteldrosseln, wurden auch normal durch die als Wintergäste gleichzeitig oder nur wenig später aus dem Norden anlangenden Seidenschwänze, Leinfinken und Schneeammern ersetzt. — Vom December ist wenig zu sagen. »SSW.-Wind, mässige Kälte, häufiger Schneefall« finde ich in meinem Notizbuch verzeichnet und dasselbe entnehme ich den Berichten der meteorologischen Stationen zu Riga und Dorpat. An auffallenden Erscheinungen aus der Vogelwelt ist nur anzuführen, dass in Ajakar (Livland) sich ungewöhnliche Mengen des Hakengimpels, *Corythus enucleator*, Linn., längere Zeit aufhielten.

---



## II. Specieller Theil.

(Sämmtliche Daten beziehen sich auf den neuen Stil).

1. *Milvus regalis*, auct. — Gabelweihe.

Römershof am 2. April.

2. *Cerchneis tinnunculus*, Linn. — Thurmfalke.

Pampeln am 11. April. — Schlen am 11. April. — Rösthof am 20. April. — Ajakar am 24. April. — Hellenorm am 8. April. — Dorpat am 6. April. Im Herbst den letzten am 26. September gesehen. — Audern am 25. April. — Lechts am 18. Mai Nestbau beobachtet.

3. *Hypotriorchis aesalon*, Tunst. — Merlin.

Neu-Karkeln ein ♀ am 24. April vom leeren Horst abfliegend erlegt. — Pörrafer am 19. Mai einem Horst drei frische Eier entnommen.

4. *Falco peregrinus*, Tunst. — Wanderfalke.

Riga am 2. October. — Pörrafer am 19. Mai drei stark angebrütete Eier ausgenommen. Horst auf einem Mooshümpel unter einer dem Moose aufliegenden Krüppelkiefer in der Mitte eines sehr ausgedehnten, fast gar nicht bewachsenen Hochmoores.

5. *Astur palumbarius*, Linn. — Hühnerhabicht.

Rösthof am 19. April einen vollendeten Horst gefunden. — Kaster am 7. Mai angebrütete Eier im Horst (stud. Th. Pacht).

6. *Pandion haliaëtus*, Linn. — Fischadler.

Korast am 15. April (Th. Lackschewitz). — Ajakar am 1. Mai.

7. *Aquila chrysaëtus*, Linn. — Steinadler.

Serbigal in Livland (57° 37' n. Br. und 43° 54' ö. L. v. F.). Anfang April 2 stark bebrütete Eier. — Schloss Sagnitz. Im Frühjahr 1887 wurde ein junger Vogel aus

dem Horst genommen, welcher leider im März 1888 umkam. Das alte Weibchen wurde erlegt, das Männchen verschwand, nachdem es angeschossen worden.

8. *Haliaëtus albicilla*, Linn. — Seeadler.

**Embachmündung.** Am 1. Mai ein Paar (Th. Lackschewitz).

9. *Archibuteo lagopus*, Brün. — Rauhfussbussard.

**Schlen** am 17. April 1 Stück (Harry Walter).

10. *Buteo vulgaris*, Bechst. — Mäusebussard.

**Meyershof.** Am 12. April. Mehrzahl am 20 April. — **Dorpat** am 6. April 1 Stück.

11. *Circus cyaneus*, Linn. — Kornweihe.

**Lennewaden** am 29. April. — **Meyershof** am 11 April, gegen N. ziehend. — **Schlen** am 11. April. — **Hellenorm** am 10. April. — **Dorpat** am 25. April. — **Kibbijerw** am 19. September 2 Stück (Th. Lackschewitz). — **Echmes** am 30. April.

12. *Circus cineraceus*, Mont. — Wiesenweihe.

**Wohlfahrtslinde** am 24. April 1 Stück. — **Dorpat** am 25. April.

13. *Nyctea nivea*, Thunb. — Schneeeule.

**Korast** am 9. April 1 Stück (Th. Lackschewitz).

14. *Syrnium lapponicum*, Retz. — Lappländische Eule.

**Breslau** in Livland (57° 45' n. Br. und 42° 41' ö. L. v. F.) Mitte April.

15. *Caprimulgus europaeus*, Linn. — Nachtschwalbe.

**Lennewaden** am 7. Mai. — **Meyershof** am 30. April. — **Ajakar** am 11. Mai. — **Hellenorm** am 29. April balzend. — **Dorpat** am 29. September 1 Stück (Th. Lackschewitz).

— **Embachmündung** am 1. Mai. — **Kollo** am 30. April balzend. — **Echmes** am 13. Mai. — **Walk** am 24. April.

16. *Cypselus apus*, Linn. — Thurmsegler.

**Römershof** am 17. Mai. — **Lennewaden** am 18. Mai. — **Meyershof** am 17. Mai. Mehrzahl am 18. Mai. — **Friedholm** am 17. Mai. — **Ajakar** am 15. Mai. — **Hellenorm** am 16. Mai 1 Stück. — **Enseküll** am 16. Mai. — **Dorpat** am 10. Mai mehrere (Th. Lackschewitz). — **Pörrafer** am 19. Mai (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 26. Mai. — **Walk** am 18. Mai. — **Rayküll** in Estland (58° 56' n. Br. und 42° 55' ö. L. v. F.) am 9. Mai 1 Stück (Landrath A. Graf Keyserling). — **Lechts** am 24. Mai.

17. *Hirundo rustica*, Linn. — Rauchschwalbe.

**Römershof** am 27. April. — **Lennewaden** am 5. Mai. — **Seemuppen** am 5. Juli fünf frische Eier. — **Meyershof** am 29. April. Mehrzahl am 4. Mai. — **Ajakar** am 26. April. — **Hellenorm** am 30. April 1 Stück, das gleich wieder verschwand. Am 3. Mai 1 Stück, am 4. Mai 4 Stück. Abzug: Vom 2. bis 17. September fortwährender Wechsel von durchziehenden Schwalben sowohl *H. rustica* als auch *H. urbana*. Am 19. September die letzten durchziehenden Scharen von *H. rustica*. — **Enseküll** am 29. April. — **Rauden** am 30. April. — **Fellin** am 30. August die ersten hoch gegen SW. abziehenden Rauchschwalben beobachtet (E. v. Middendorff). — **Dorpat** am 27. April. Am 28. April 4 Stück. Am 30. April Mehrzahl. Abzug: Am 15. und 26. September starke Züge beobachtet (Harry Walter, Th. Lackschewitz). — **Audern** am 2. Mai. Im Herbste am 5. November noch einige Schwalben beobachtet. — **Echmes** am 29. April. Rückzug am 30. April. Mehrzahl am 8. Mai. — **Neuenhof**. Am 29. April 1 Stück, welches bis zum 9. Mai allein blieb; am 10. Mai mehrere (R. v. Gernet). — **Weissenstein** am 26. April (E. v. Middendorff). — **Permesküll** am 13. Mai. — **Lechts** am 28. April. Abzug am 23. September beobachtet, und zwar meist junge Exemplare ohne Schwanzgabel. Die Hauptzüge waren schon seit Mitte August in Bewegung.

18. *Hirundo urbica*, Linn. — Hausschwalbe, Mehlschwalbe.

Römershof am 30. April. — Lennewaden am 11. Mai. — Meyershof am 4. Mai. Mehrzahl am 10. Mai. — Wohlfahrtslinde am 30. April. — Ajakar am 29. April. Am 29. September ein Flug. Die letzte, eine einzelne, am 3. October. — Hellenorm. Abzug: Vom 2. bis 17. September täglich wechselnde Scharen durchziehend. Am 19. ein Schwarm. Am 22. die letzten durchziehenden Fensterschwalben. — Dorpat. Am 30. April 1 Stück. Am 2. Mai mehrere (Harry Walter). Abzug: Am 15. und 26. September starke Züge beobachtet. — Audern am 7. Mai. — Pörrafer. Die letzten 2 Stück am 1. October beobachtet. — Walk am 30. April. Mehrzahl am 9. Mai. — Weissenstein am 30. April. — Permesküll am 22. Mai. — Lechts am 11. Mai.

19. *Hirundo riparia*, Linn. — Uferschwalbe.

Lennewaden am 14. Mai. — Permesküll am 2. Juni.

20. *Cuculus canorus*, Linn. — Kukuk.

Römershof am 8. Mai. — Lennewaden am 27. April. — Meyershof am 29. April, gleich rufend. Mehrzahl am 2. Mai. — Wohlfahrtslinde am 10. Mai, mehrere rufend. — Friedholm am 2. Mai. — Ajakar am 4. Mai. — Hellenorm am 4. Mai. — Rauden am 9. Mai. — Kaster am 3. Mai (Th. Lackschewitz). — Audern am 6. Mai. — Könno am 4. Mai (E. v. Middendorff). — Echmes am 9. Mai. — Walk am 4. Mai. — Neuenhof am 10. Mai (R. v. Gernet). — Permesküll am 15. Mai. — Lechts am 28. April.

21. *Alcedo ispida*, Linn. — Eisvogel.

Salisburg am 6. April 1 Stück. Am 3. Juli ein Pärchen beobachtet (Harry Walter, später Oberförster Knersch).

22. *Coracias garrula*, Linn. — Mandelkrähe.

Meyershof am 14. Mai. Mehrzahl am 15. Mai. — Wohlfahrtslinde am 22. Mai balzend. — Hellenorm am 15. Mai. — Audern am 15. Mai. — Echmes am 21. Mai.

— **Permesküll** früher häufig, jetzt selten, 1887 gar nicht beobachtet.

23. *Oriolus galbula*, Linn. — Pirol.

**Römershof** am 17. Mai. — **Lennewaden** am 7. Mai.  
— **Meyershof** am 17. Mai pfeifend. Mehrzahl am 18. Mai.  
— **Wohlfahrtslinde** am 16. Mai pfeifend. — **Friedholm**  
am 17. Mai. — **Ajakar** am 17. Mai. — **Hellenorm** am  
20. Mai. — **Enseküll** am 20. Mai. — **Dorpat** am 18. Mai  
(Harry Walter). — **Audern** am 15. Mai. — **Echmes** am  
18. Mai. — **Permesküll** am 30. Mai.

24. *Sturnus vulgaris*, Linn. — Staar.

**Pampeln** am 2. März. — **Römershof** am 29. März.  
— **Lennewaden** am 7. März. — **Riga** am 21. Februar.  
— **Meyershof** am 30. März. Mehrzahl und erster Gesang  
am 5. April. Ungewöhnlich starker Zug am 19. April. Be-  
ginn des Nestbaues am 11. April. — **Wohlfahrtslinde** am  
5. März 1 Stück, das gleich wieder verschwand. Am 1. April  
wieder 3 Stück. Am 4. October die letzten gesehen. —  
**Neu-Pigost** in Livland. Am 13. März die ersten Staare. —  
**Ajakar** am 27. März. Am 24. October die letzten. — **Helle-  
norm** am 25. März ein ♂ singend. Am 26. März 2 Stück.  
Am 28. März 4 Stück. Am 29. März 5 Stück. Am 31. März  
9 Stück. Am 2. April 19 Stück. Am 3. April 28 Stück.  
Am 4. April 46 Stück. Am 5. April 53 Stück. Am 6. April  
60 Stück. Am 10. April 81 Stück. Am 12. April 87 Stück.  
Am 17. April 91 Stück. Am 19. April 94 Stück. Am  
21. April 122 Stück. Am 24. April zerstreut, sammeln sich  
abends nicht mehr. Am 14. Mai die ersten Eierschalen  
unter den Nistkästen. Am 2. Juni fliegen die ersten Jungen  
aus. Am 5. Juni fliegt das Gros der jungen Staare aus. Am  
10. September Beginn des Abschiedsgesanges. Am 17. Oc-  
tober die letzten Staare beobachtet. — **Enseküll** am  
21. März. — **Rauden** am 26. März. — **Fellin** am 23. Oc-  
tober 1 Stück (E. v. Middendorff). — **Dorpat** am 30. März.  
— **Audern** am 24. März. Mehrzahl am 28. März. Am  
10. November noch Schwärme beobachtet. — **Pörrafer**

Abschiedsgesang vom 28. September bis 15. October. Am 15. October sangen sie am Morgen trotz Schneesturm. Die letzten am 16. October gesehen (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 4. März. Mehrzahl am 25. März. Anfang des Nestbaues am 12. März. Ausschlüpfen der Jungen am 15. Mai. — **Walk** am 29. März singend. Mehrzahl am 4. April. — **Permesküll** am 14. April. — **Lechts** am 28. März in Schwärmen.

25. *Lycos monedula*, Linn. — Dohle.

**Hellenorm** am 3. März 1 Stück gegen N. Am 4. März ein Zug gegen NO. Am 21. und 22. März starker Zug gegen NO., meist einzeln. Am 25. März ein Zug mit *Corvus frugilegus* gemischt. Am 29. März 21 Stück gegen O. Am 30. März ein Zug gegen O.

26. *Corvus cornix*, Linn. — Nebelkrähe.

**Hellenorm** am 21. März starker Zug, einzeln sehr hoch, gegen NO. — **Dorpat** am 29. April ein Nest mit drei frischen Eiern. — **Neuenhof** am 25. April ein Nest mit fünf frischen Eiern.

27. *Corvus frugilegus*, Linn. — Saatkrähe.

**Römershof** am 1. April gegen ONO. — **Meyershof** am 24. April. — **Hellenorm** am 25. März 19 Stück auf dem Felde. Am 13. October etwa 300 bis 400 Stück mit einigen Dohlen auf dem Felde. — **Dorpat** am 12. März (R. v. Gernet). — **Sellenküll** am 12. April mehrere.

28. *Nucifraga caryocatactes*, Linn. — Nussheher.

**Pörrafer** am 14. October 1 Stück (E. v. Middendorff).

29. *Picus major*, Linn. — Grosser Buntspecht.

**Hellenorm** am 15. Juni fliegt eine Brut aus.

30. *Iynx torquilla*, Linn. — Wendehals.

**Lennewaden** am 29. April. — **Meyershof** am 4. Mai. — **Ajakar** am 27. April. — **Hellenorm** am 26. April. —

Dorpat am 28. April (Th. Lackschewitz). — **Audern** am 27. April. — **Echmes** am 2. Mai. Anfang des Nestbaues am 21. Mai. — **Neuenhof** am 25. April 1 ♂ singend (R. v. Gernet).

31. *Upupa epops*, Linn. — Wiedehopf.

**Römershof** am 5. Mai. — **Meyershof** am 13. Mai, gleich rufend. Mehrzahl am 14. Mai. — **Ajakar** am 8. Mai.

32. *Lanius excubitor*, Linn. — Grosser Würger.

**Römershof** am 16. Mai. — **Dorpat** am Rande des Techelfer'schen Moosmoores den 15. Mai 1 Paar beobachtet (Th. Lackschewitz).

33. *Lanius collurio*, Linn. — Brauner Würger.

**Lennewaden** am 22. Mai. — **Seemuppen** am 22. Juli flügge Junge. — **Meyershof** am 16. Mai. — **Hellenorm** am 22. Mai 1 ♂. — **Dorpat** am 21. Mai (Th. Lackschewitz). — **Pörrafer** am 22. Mai 1 ♂ singend (E. v. Middendorff).

34. *Muscicapa grisola*, Linn. — Grauer Fliegenschnäpper.

**Lennewaden** am 14. Mai. — **Meyershof** am 9. Mai. — **Hellenorm** am 20. Mai. — **Dorpat** am 5. Mai (Th. Lackschewitz). — **Oberpahlen** am 10. Juni ein Ei im Nest. — **Pörrafer** am 11. Mai. — **Echmes** am 8. Mai. Anfang des Nestbaues am 25. Mai. — **Neuenhof** am 10. Mai mehrere (R. v. Gernet). — **Lechts** am 22. Mai.

35. *Muscicapa atricapilla*, Linn. — Schwarzer Fliegenschnäpper.

**Lennewaden** am 11. Mai. — **Meyershof** am 26. April. — **Hellenorm** am 7. Mai, bezog sofort ein neues Nistkästchen. — **Dorpat** am 6. Mai. Am 12. Mai Beginn des Nestbaues. — **Echmes** am 10. Mai. — **Neuenhof** am 26. April 1 Stück. Am 8. Mai erster Gesang (Harry Walter).

36. *Bombycilla garrula*, Linn. — Seidenschwanz.

**Hellenorm** im November und December mehrere Flüge. — **Dorpat** am 25. October ein Schwarm von ca. 25 Stück. — **Pörrafer** die ersten am 16. October (E. v. Middendorff).

37. *Troglodytes parvulus*, Linn. — Zaunkönig.

**Meyershof** am 29. März.

38. *Cinclus melanogaster*, C. L. Brehm. — Wasserstaar.

**Hellenorm** am 18. November der erste.

## Meisen.

**Pörrafer**. Am 26. August beobachtete ich gelegentlich einer Elen-Treibjagd viele Hunderte von Meisen in lockerem Verbande hintereinander von Busch zu Busch, ganz niedrig über der Erde, gegen SW. ziehend. Am stärksten war *Acredula caudata* vertreten, nächst ihr *Parus major*, *Poecile palustris* und endlich *Parus borealis*, De Selys (E. v. Middendorff).

39. *Poecile palustris*, Linn. — Sumpfmeise.

**Korast** am 22. April Beginn des Nestbaues (Th. Lackschewitz).

40. *Parus borealis*, De Selys. — Nordische Sumpfmeise.

**Hellenorm** fliegt am 8. Juni aus.

41. *Parus cristatus*, Linn. — Haubenmeise.

**Korast** am 16. April Beginn des Nestbaues (Th. Lackschewitz).

42. *Phylloperone sibilatrix*, Bechst. — Waldlaubvogel.

**Römershof** am 8. Mai. — **Lennewaden** am 18. Mai. — **Meyershof** am 30. April. — **Hellenorm** am 10. Mai. — **Dorpat** am 4. Mai (Th. Lackschewitz). — **Pörrafer** am 13. Mai.



43. *Phyllopneuste trochilus*, Linn. — Fitis.

Römershof am 27. April. — Meyershof am 28. April.  
 — Hellenorm am 11. Mai singend. — Dorpat am 27. April.  
 — Echmes am 10. Mai. — Neuenhof am 3. Mai 1 Stück  
 singend (R. v. Gernet).

44. *Phyllopneuste rufa*, Lath. — Weidenzeisig.

Lennewaden am 18. Mai. — Seemuppen am 28. Juni  
 fünf schwach angebrütete Eier. — Meyershof am 28. April.  
 — Neu-Karkel am 24. April (Harry Walter). — Helle-  
 norm am 25. April mehrere. Am 28. August Beginn des  
 Herbstgesanges. Am 27. September den letzten Gesang ge-  
 hört. — Dorpat am 26. April (Th. Lackschewitz). —  
 Pörrafer Herbstgesang vom 23. bis 30. September beob-  
 achtet. — Neuenhof am 25. April 1 ♂ singend. Am  
 28. April zahlreich.

45. *Hypolais salicaria*, Bp. — Gartenlaubvogel.

Römershof am 9. Mai. — Lennewaden am 18. Mai.  
 — Meyershof am 17. Mai. — Hellenorm am 15. Mai. —  
 Dorpat am 19. Mai. — Oberpahlen am 10. Juni fünf kaum  
 bebrütete Eier. — Pörrafer am 13. Mai (E. v. Midden-  
 dorff).

46. *Locustella naevia*, Bodd. — Heuschreckensänger.

Lennewaden am 5. Mai. — Pörrafer am 10. Mai  
 (E. v. Middendorff).

47. *Locustella fluviatilis*, M. et W. — Flussschwirl.

Hellenorm am 11. Juni. — Pörrafer am 22. Mai  
 (E. v. Middendorff).

48. *Calamoherpe phragmitis*, Bechst. — Rohrsperling.

Friedholm am 24. Mai. — Dorpat am 21. Mai (Th.  
 Lackschewitz).

49. *Sylvia curruca*, Linn. — Müllerchen.

Römershof am 8. Mai. — Meyershof am 8. Mai. —  
 Oberpahlen am 15. Juni fünf frische Eier. Am selben Tage

in einem anderen Nest zwei bis drei Tage alte Junge. — Pörrafer am 8. Mai (E. v. Middendorff).

50. *Sylvia cinerea*, Lath. — Dorngrasmücke.

Meyershof am 16. Mai. — Pörrafer am 15. Mai (E. v. Middendorff). — Echmes am 1. Mai.

51. *Sylvia atricapilla*, Linn. — Mönch.

Meyershof am 9. Mai. — Hellenorm am 18. Mai singend. — Dorpat am 11. Mai (Th. Lackschewitz).

52. *Sylvia hortensis*, auct. — Gartengrasmücke.

Lennewaden am 5. Mai. — Meyershof am 13. Mai. — Oberpahlen am 7. Juni ein Ei, am 10. Juni fünf Eier, am 13. Juni sechs frische Eier, am 18. Juni fünf frische Eier in vier verschiedenen Nestern (Th. Lackschewitz).

53. *Merula vulgaris*, Bechst. — Amsel.

Meyershof am 14. April Rückzug beobachtet.

54. *Turdus pilaris*, Linn. — Krametsvogel.

Meyershof ungewöhnlich starker Zug am 6. April. — Korast am 10. April. — Hellenorm am 3. April ein Zug ankommend. — Dorpat am 5. April (Th. Lackschewitz). — Pörrafer am 9., 12. und 15. October starker Zug. — Kibbijerw am 19. September starker Zug (Th. Lackschewitz). — Lechts am 7. April das erste Exemplar, ein vereinzelt. Anfang des Nestbaues am 7. Mai.

55. *Turdus viscivorus*, Linn. — Misteldrossel.

Meyershof am 5. April gleich singend. Mehrzahl am 11. April. — Korast am 10. April. — Hellenorm am 8. April 1 Stück. Am 9. April viele. Am 11. April erster Gesang. Abzug: Am 7. September eine Misteldrossel schön singen gehört, was hier bisher im Herbst nie beobachtet wurde. Am 7. November 1 Stück niedrig gegen S. streichend. — Dorpat am 25. Mai ein Nest mit etwa 10 Tage alten Jungen. — Pörrafer. Abzug der letzten Misteldrosseln am

15. October. — **Könno** am 3. October starker Zug (E. v. Middendorff).

56. *Turdus musicus*, Linn. — Singdrossel.

**Pampeln** am 10. April. — **Lennewaden** am 5. April. — **Riga** am 22. März. — **Meyershof** am 11. April. Rückzug in grossen Mengen beobachtet am 14. April. Wiederkehr am 19. April. — **Salisbury** am 6. April, einige singend. — **Korast** am 10. April (Th. Lackschewitz). — **Ajakar** am 31. März singend. — **Hellenorm** am 10. April 2 Stück singend. — **Enseküll** am 7. April. — **Dorpat** am 6. April 2 Stück (Herm. Walter). — **Audern** am 9. April. — **Pörrafer** Abzug der letzten Singdrosseln in der Nacht vom 19. auf den 20. October gegen SW. (E. v. Middendorff). — **Walk** am 7. April singend. Mehrzahl und allgemeiner Gesang am 11. April. — **Neuenhof** am 10. April 1 Stück (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 17. April. — **Lechts** am 29. April erster Gesang.

57. *Turdus iliacus*, Linn. — Weindrossel.

**Lennewaden** am 5. April. — **Meyershof** am 11. April gleich singend. Mehrzahl am 12. April. Rückzug in grösseren Massen gegen S. am 14. April. Wiederkehr am 19. April. — **Hellenorm** am 10. April 1 Stück. Am 11. April erster Gesang. — **Pörrafer** Abzug der letzten am 12. October (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 10. April singend. Am 5. Mai volles Gelege. — **Lechts** am 11. April

58. *Ruticilla phoenicura*, Linn. — Gartenrothschwänzchen.

**Meyershof** am 26. April. — **Dorpat** am 28. April singend (Harry Walter). — **Oberpahlen** am 16. Juni etwa eine Woche altes Junge. — **Echmes** am 29. April. — **Neuenhof** am 6. Mai 1 Stück (R. v. Gernet). — **Lechts** am 10. Mai.

59. *Luscinia philomela*, Bechst. — Sprosser.

**Römershof** am 27. April. — **Lennewaden** am 5. Mai. — **Meyershof** am 8. Mai. Herr von Löwis persönlich sah

sie am 13. Mai. — **Wohlfahrtslinde** am 10. Mai mehrere. — **Ajakar** am 15. Mai. — **Hellenorm** am 15. Mai 1 Stück singend. — **Enseküll** am 7. Mai. — **Rauden** am 8. Mai. — **Dorpat** am 16. Mai schlagend. Mehrzahl am 18. Mai. — **Audern** am 21. Mai. — **Pörrafer** am 30. April 1 Stück schlagend (Revisor Stern). — **Echmes** am 14. Mai. — **Walk** am 17. Mai. — **Permesküll** am 30. Mai.

60. *Cyanecula suecica*, Linn. — Blaukehlchen.  
**Dorpat** am 28. April mehrere singend.

61. *Dandalus rubecula*, Linn. — Rothkehlchen.  
**Lennewaden** am 15. April. — **Meyershof** am 12. April. Erster Gesang am 13. April. Mehrzahl am 14. April. — **Korast** am 16. April 1 Stück. Am 17. April erster Gesang. — **Ajakar** am 15. April. — **Hellenorm** am 11. April singend. Am 18. April starker Zug. — **Pörrafer**. Die letzten Rothkehlchen am 16. October. — **Echmes** am 17. April. — **Neuenhof** am 30. April Gesang mehrerer Vögel.

62. *Saxicola oenanthe*, Linn. — Steinschmätzer.  
**Lennewaden** am 14. April. — **Seemuppen** am 25. Juni eben ausfliegend. — **Meyershof** am 19. April. — **Schlen** am 16. April mehrere. — **Ajakar** am 13. April. — **Hellenorm** am 24. April. — **Dorpat** am 28. April. — **Kollo** am 24. April. — **Echmes** am 24. April. — **Ledis** am 12. April (Th. Lackschwitz). — **Neuenhof** am 25. April zwei Paare (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 6. Mai. — **Lechts** am 28. April.

63. *Pratincola rubetra*, Linn. — Braunkehlchen.  
**Meyershof** am 9. Mai. — **Pörrafer** am 12. Mai. — **Echmes** am 8. Mai.

64. *Motacilla alba*, Linn. — Bachstelze.  
**Pampeln** am 3. April. — **Römershof** am 31. März von SSW. nach NNO. — **Lennewaden** am 29. März. — **Meyershof** am 11. April. Mehrzahl am 12. April. — **Wohl-**

fahrtslinde am 3. April. — **Salisburg** am 5. April. — **Schlen** am 8. April starker Zug. — **Korast** am 14. April starker Zug. — **Ajakar** am 5. April. — **Hellenorm** am 4. April 1 Stück gegen NO. Am 5. April 3 Stück. Am 12. April starker Zug. Am 21. September den letzten grossen Flug gesehen. Einzelne blieben noch länger. — **Enseküll** am 10. April. — **Rauden** am 2. April. — **Dorpat** am 5. April. Am 21. Mai Junge. Am 25. Mai ein Nest mit etwa 8 Tage alten Jungen. — **Audern** am 8. April. — **Pörrafer** die letzten 2 Stück am 2. October. — **Echmes** am 4. April. Mehrzahl am 6. April. Am 2. Mai sechs stark angebrütete Eier. — **Walk** am 9. April. Mehrzahl am 10. April. — **Neuenhof** am 9. April 1 Stück. Am 8. Mai Nestbau beobachtet. — **Permesküll** am 24. April. — **Lechts** am 12. April.

65. *Budytes flavus*, Linn. — Gelbe Bachstelze.

**Römershof** am 28. April. — **Lennewaden** am 28. April. — **Meyershof** am 29. April. Mehrzahl am 2. Mai. — **Ajakar** am 1. Mai. — **Hellenorm** am 28. April 1 Stück. Am 4. Mai Mehrzahl. — **Audern** am 4. Mai. — **Embachmündung** am 7. Mai zahlreich. — **Kollo** am 1. Mai mehrere Flüge gegen NO. (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 29. April. — **Walk** am 29. April. Mehrzahl am 30. April. — **Neuenhof** am 29. April 2 Stück (R. v. Gernet).

66. *Anthus pratensis*, Linn. — Wiesenpieper.

**Römershof** am 4. April. — **Meyershof** am 11. April. Mehrzahl am 22. April. — **Schlen** am 8. April einige (Harry Walter). — **Hellenorm** am 11. April starker Zug. Am 23. April erster Gesang. — **Dorpat** am 6. April mehrere balzend (Th. Lackschewitz). — **Pörrafer** Abzug am 28. September mit grossen Mengen Feld- und Baumlerchen gegen S. Darauf starker Zug in vielen kleinen Trupps am 6. und 7. October gegen SW. — **Neuenhof** am 8. April einzelne (R. v. Gernet).

67. *Anthus arboreus*, Bechst. — Baumpieper.

**Meyershof** am 26. April. — **Hellenorm** am 26. April mehrere. — **Echmes** am 29. April. — **Neuenhof** am 3. Mai erster Gesang. Wahrscheinlich schon früher angekommen.

68. *Agrodroma campestris*, Bechst. — Brachpieper.

**Seemuppen** am 12. Juli (Th. Lackschewitz).

69. *Lullula arborea*, Linn. — Baumlerche.

**Meyershof** am 28. März Mehrzahl und erster Gesang am 29. März. — **Hellenorm** am 5. April 1 Stück. Am 6. April viele singend. Am 7. April sang eine Baumlerche trotz NO.-Wind, Schneesturm und Kälte bis nach Sonnenuntergang, während die Feldlerchen schon am Morgen grösstentheils gegen SW. zurückgegangen waren. — **Pör-rafer** Abzug am 28. September gegen S. (Siehe Wiesenpieper, Nr. 66!) Darauf am 12. October bei Schneesturm ein Schwarm von circa 30 Stück auf dem Felde. — **Echmes** am 5. April gegen W.

70. *Alauda arvensis*, Linn. — Feldlerche.

**Pampeln** am 28. Februar. — **Römershof** am 1. März von SSW. nach NNO. — **Lennewaden** am 4. März. — **Absenau** in Livland (56° 51' n. Br. und 42° 40' ö. L. v. F.) am 15. Februar (Director G. Schweder). — **Meyershof** am 9. März gegen NO. Mehrzahl am 29. März. Rückzug beobachtet am 10. März, Wiederkunft am 24. März. Erster Gesang am 26. März. Gesang allgemein am 29. März. — **Wohlfahrtslinde** am 1. März. Erster Gesang am 3. März. Mehrzahl am 6. März. Am 10. März verschwinden die Lerchen und kehren am 21. wieder zurück. — **Ajakar** am 1. März 1 Stück. Bis zum 5. März einige, die darauf verschwanden. Wiederkunft am 20. März. Am 18. October die letzten Lerchen. — **Hellenorm** am 9. März mehrere Züge gegen NO. Eine singend. Am 21. März mehrere gegen NO., eine auf dem Zuge singend. Am 7. April NO.-Wind und Schneegestöber. Wenige Lerchen auf der Erde, eine einzige sang während ein Sonnenstrahl durch die Wolken brach,

das Gros zog zum Theile hoch, meist niedrig, in Scharen von 30 bis 300 Stück eilig gegen SW., wenige gegen W. Sie flogen meist dicht gedrängt, nicht in dem gewöhnlichen lockeren Verbande. Die Wiederkehr konnte nicht beobachtet werden, weil doch recht viele Lerchen geblieben waren. Am 15. April bei wieder eintretender Kälte mit Schnee zogen viele Lerchen abermals fort, es blieben aber mehr als das erstemal zurück. Witterungsverhältnisse siehe Einleitung! — **Enseküll** am 16. März. — **Rauden** am 6. März. — **Dorpat** am 6. März, erster Gesang am 9. März auf dem Zuge gegen NO. (Th. Lackschewitz). — **Audern** am 9. März viele. — **Pörrafer** am 28. und 29. September starker Zug gegen S. mit *Anthus pratensis* und *Lullula arborea*. Darauf bis zum 7. October keine Lerchen zu sehen. Am 7. October 2 Stück gegen SW. Am 8. October 10 Stück auf dem Felde. Am 12. October kleiner Flug. Die letzte Lerche, eine einzelne, am 13. October. — **Könno** am 1. März 1 Stück singend. Am 3. October mit *Anthus pratensis* gegen SW. — **Kibbijerw** am 20. und 21. September starker Zug (Th. Lackschewitz). — **Echmes** am 4. März. Mehrzahl am 9. März. — **Walk** am 22. März. Erster Gesang am 26. März. — **Neuenhof** am 8. Mai ein Nest mit drei Eiern (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 2. April. Mehrzahl am 8. April. — **Lechts** am 22. März.

71. *Miliaria europaea*, Swains. — Grauammer.

**Seemuppen** am 24. Juni recht zahlreich. Am 25. Juni mehrere Junge, vollständig flügge (Th. Lackschewitz).

72. *Emberiza hortulana*, Linn. — Hortolan.

**Seemuppen** am 25. Juni eine Familie, vollständig flügge (Th. Lackschewitz).

73. *Schoenicola schoeniclus*, Linn. — Rohrammer.

**Dorpat** am 8. April (stud. med. G. Knorre). — **Neuenhof** am 13. April 1 ♂ (R. v. Gernet).

74. *Plectrophanes nivalis*, Linn. — Schneeammer.

**Meyershof** am 29. März starker Zug. — **Wohlfahrtslinde** am 8. November ein Schwarm. — **Schlen** am 13. April. — **Pörrafer** die ersten 12 Stück am 12. October.

75. *Fringilla coelebs*, Linn. — Buchfink.

**Römershof** am 4. April. — **Lennewaden** am 29. März. — **Riga** am 22. März. — **Meyershof** am 1. April. Erster Gesang und Mehrzahl am 5. April. Ungewöhnlich starker Zug am 20. April. — **Salisburg** am 5. April viele schlagend. — **Korast** am 10. April (Th. Lackschwitz). — **Friedholm** am 4. April. — **Hellenorm** am 6. April schlagend. Am 8. April starker Zug. — **Dorpat** am 5. April 1 Stück schlagend. — **Pörrafer**. Abzug eines Schwarmes am 27. September gegen SW. Am 6. October viele gegen S. und SW., darunter ein Schwarm mit *Anthus pratensis* gemischt. Voran zogen nebeneinander ein Fink und ein Wiesenpieper. Am 12. October starker Zug meist vereinzelter Exemplare gegen S., obgleich heftiger Schneesturm aus SO. tobte (E. v. Middendorff). — **Könno** am 2. October Tausende rastend. Am 3. October zogen sie von Busch zu Busch gegen SW. Am 15. October sah man noch einige Buchfinken (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 11. April 1 ♀. Am 12. Mai Beginn des Nestbaues. Am 26. schlüpfen die ersten Jungen aus dem Ei. — **Neuenhof** am 9. April starker Zug (R. v. Gernet). — **Sellenküll** am 6. April schlagend (R. v. Gernet). — **Lechts** am 7. April 2 Stück.

76. *Fringilla montifringilla*, Linn. — Bergfink.

**Meyershof** am 20. April. — **Rösthof** am 18. April (R. v. Gernet).

77. *Ligurinus chloris*, Linn. — Grünling.

**Hellenorm** am 9. April starker Zug. — **Dorpat** am 12. März. Erster Gesang am 25. März.

78. *Cannabina sanguinea*, Landb. — Hänfling.

**Lennewaden** am 29. April. — **Meyershof** am 11. April, gleich singend. — **Hellenorm** am 10. März 1 ♂ gegen W.



## III. Ornithol. Jahresbericht (1887) aus den russ. Ostsee-Provinzen. 187

Am 28. März 2 Stück. Am 8. und 9. April starker Zug. Am 18. Juni die ersten ausfliegenden Jungen beobachtet. — **Pörrafer** am 14. October ein Schwarm gegen S. — **Echmes** am 7. März. Mehrzahl am 13. März. Anfang des Nestbaues am 1. Mai. Am 13. Mai Junge. Am 26. Mai Junge ausgeflogen. — **Neuenhof** am 8. April (R. v. Gernet).

79. *Linaria alnorum*, C. L. Brehm. — Leinfink.

**Pörrafer** die ersten am 17. October (E. v. Middendorff).

80. *Carpodacus erythrinus*, Pall. — Karmingimpel.

**Meyershof** am 18. Mai. — **Hellenorm** am 24. Mai. — **Dorpat** am 22. Mai (Th. Lackschewitz). — **Oberpahlen** am 10. Juni mehrere Pärchen. Am 18. Juni ein Nest mit fünf sehr stark bebrüteten Eiern.

81. *Corythus enucleator*, Linn. — Finnischer Papagei.

**Ajakar** im December sehr viele.

82. *Loxia pityopsittacus*, Bechst. — Kiefernkreuzschnabel.

**Ermes** in Livland ( $57^{\circ} 49'$  n. Br. und  $43^{\circ} 30'$  ö. L. v. F.) am 29. Juli eine Familie (E. v. Middendorff).

83. *Columba palumbus*, Linn. — Ringeltaube.

**Römershof** am 9. März. — **Lennewaden** am 14. März. — **Seemuppen** am 8. Juni unter *Columba oenas* in grossen Schwärmen. — **Ajakar** am 22. April. Am 1. September ein grosser Zug hoch in der Luft. — **Hellenorm** am 9. April. Am 18. April erstes Balzen. — **Enseküll** am 11. April. — **Neuenhof** am 9. April einzeln (R. v. Gernet).

84. *Columba oenas*, Linn. — Hohltaube.

**Pampeln** am 28. März. — **Lennewaden** am 13. März. — **Seemuppen** am 2. Juli in Schwärmen. Am 8. Juli 2 grosse Scharen. Am 9. Juli endlose Schwärme. Am 15. Juli nur wenige Tauben (Th. Lackschewitz). — **Meyershof** am 4. April gegen NW. Mehrzahl am 20. April. — **Wohlfahrtslinde** am 29. März 3 Stück. — **Hellenorm** am 8. April

4 Stück. Am 9. April 8 Stück. Am 10. April erstes Balzen.  
— **Echmes** am 5. April viele. — **Walk** am 5. April. —  
**Permesküll** am 18. April.

85. *Turtur auritus*, Ray. — Turteltaube.

**Seemuppen** am 13. Juli der erste Schwarm. Am 15. Juli  
4 Stück. Am 18. Juli die letzten Turteltauben.

86. *Tetrao hybr. medius*, Meyer. — Rackelhuhn.

**Kaster** am 8. Mai 1 ♂ erlegt.

87. *Coturnix dactylisonans*, M. — Schlagwachtel.

**Lennewaden** am 29. Mai. — **Wohlfahrtslinde**. In  
diesem Jahre ausnahmsweise nicht gehört. — **Friedholm**  
am 16. Mai. — **Uddern** am 14. Juni 1 Stück schlagend  
(M. v. Middendorff). — **Nyggen** am 14. Juni 1 Stück  
schlagend (M. v. Middendorff). — **Dorpat** am 4. Juni 2 ♂  
schlagend (M. v. Middendorff). — **Oberpahlen** am 18. Juni  
schlagend (Th. Lackschewitz). — **Wesenberg** (Stadt in  
Estland) (59° 21' n. Br. und 44° 1' ö. L. v. F.) am 8. Juli  
2 Stück schlagend (E. v. Middendorff). — **Chouldleigh** am  
16. Juni 2 Paar beobachtet (E. v. Middendorff).

88. *Charadrius pluvialis*, Linn. — Goldregenpfeifer, auch  
Brachvogel.

**Seemuppen** am 30. Juni 5 Stück. Am 5. Juli 25 Stück  
auf dem Sturzacker. Am 20. Juli 4 Stück gegen S. Am  
5. August 3 Stück. Am 9. August 25 Stück. — **Ajakar** am  
22. August 2 Stück. — **Embachmündung** am 1. Mai noch  
auf dem Zuge. — **Pörrafer** am 19. Mai ein Nest mit vier  
sehr stark bebrüteten Eiern. Am 27. September ein Zug gegen  
O. fliegend (E. v. Middendorff). — **Neuenhof** am 27. April  
1 Stück (R. v. Gernet). — **Permesküll** nistet bisweilen auf  
Hochmooren. Zuerst bemerkt am 6. Mai. — **Lechts** am  
11. April.

89. *Aegialites hiaticula*, Linn. — Sandregenpfeifer.

**Seemuppen** am 30. Juni zahlreich nistend, auch schon zu 6 bis 8 Stück. Am 14. August 1 Stück. Am 20. August 2 Stück. — **Neuenhof** am 24. April 3 Stück. Am 29. April zahlreich.

90. *Aegialites minor*, M. et W. — Flussregenpfeifer.

**Lennewaden** am 20. April. — **Ajakar** am 30. April.

91. *Vanellus cristatus*, Linn. — Kiebitz.

**Pampeln** am 4. April. — **Lennewaden** am 8. März. — **Seemuppen** am 9. bis zum 23. Juli 20 Stück. — **Riga** am 16. Februar (Director G. Schweder). — **Meyershof** am 1. April gegen NO. — **Ajakar** am 12. April. — **Hellenorm** am 9. April. — **Dorpat** am 2. April 2 Stück. — **Echmes** am 5. April. — **Neuenhof** am 7. April balzend. Am 8. Mai drei Nester mit je vier Eiern (R. v. Gernet.)

92. *Haematopus ostralegus*, Linn. — Austernfischer.

**Neuenhof** am 24. April. Am 29. April zwei sich jagende (R. v. Gernet).

93. *Grus cinereus*, Bechst. — Kranich.

**Pampeln** am 8. April. — **Lennewaden** am 7. April. — **Riga** am 22. März (Director G. Schweder). — **Meyershof** am 23. April gegen N. — **Wohlfahrtslinde** am 8. April. Rückzug von Ende August bis zum 18. September. — **Pölwe** am 23. April ein Zug. — **Ajakar** am 12. April. Am 26. August ein grosser Zug. — **Hellenorm** am 17. April 2 Stück. Am 9. September mehrere Züge gegen SW. Am 10. September starker Zug. Am 21. September 3 Stück gegen SO., 14 Stück gegen S., 40 Stück gegen W. — **Nyggen** am 9. September 17 Stück gegen SW. (E. v. Middendorff). — **Jöösun** am 1. October ein Zug gegen SW. (Th. Lackschewitz). — **Dorpat** am 25. April. Am 27. April ein Zug. Am 11. und 15. September grosse Züge gesehen (Th. Lackschewitz). — **Könno** am 4. Mai zahlreich gegen NO. (E. v. Middendorff). — **Echmes** am 14. April

viele. Abzug der letzten Kraniche am 13. November. — **Neuenhof** am 12. April (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 24. April. — **Lechts** am 8. April. Am 11. September sehr starker Zug in grossen Flügen. Am 12. viele kleinere Nachschübe.

94. *Ciconia alba*, Bechst. — Storch.

**Pampeln** am 5. April. — **Römershof** am 18. April. — **Riga** am 21. März. — **Neuhof** am 20. August 16 Stück. — **Meyershof** am 19. April. — **Wohlfahrtslinde** am 3. April. — **Schlen** am 13. April. — **Ajakar** am 14. April 1 Stück. Am 19. April 4 Stück. — **Hellenorm** am 26. April 1 Stück. — **Enseküll** am 30. April. — **Dorpat** am 3. Mai 4 Stück über der Stadt kreisend. Am 11. Mai 2 Stück (Th. Lackschewitz). — **Audern** am 13. Mai gegen S. — **Echmes** am 4. Mai. — **Permesküll** am 18. Mai.

95. *Ciconia nigra*, Linn. — Schwarzer Storch.

**Könno** am 28. Juni zwei Flaumjunge und zwei verfaulte Eier im Horst. — **Kollo** am 1. Mai beinahe flügge Junge standen auf dem Horstrand.

96. *Platalea leucorodia*, Linn. — Löffelreiher.

**Peddust** auf **Moon** (58° 53' n. Br. und 40° 57' ö. L. v. F.). Am 1. October ein junges Exemplar erlegt (v. Eke-sparre).

97. *Rallus aquaticus*, Linn. — Wasserralle.

**Seemuppen** am 5. August ein Exemplar erlegt (Th. Lackschewitz).

98. *Crex pratensis*, Bechst. — Schnarrwachtel.

**Römershof** am 18. Mai. — **Lennewaden** am 23. Mai. — **Meyershof** am 18. Mai. Mehrzahl am 19. Mai. — **Wohlfahrtslinde** am 17. Mai schnarrend. — **Friedholm** am 23. Mai. — **Ajakar** am 22. Mai. — **Hellenorm** am 21. Mai. — **Enseküll** am 19. Mai. — **Dorpat** am 20. Mai

## III. Ornithol. Jahresbericht (1887) aus den russ. Ostsee-Provinzen. 191

zog eine schnarrend über die Stadt gegen O. Mehrzahl am 22. Mai (Harry Walter). — **Audern** am 26. Mai. — **Echmes** am 26. Mai. — **Walk** am 22. Mai. — **Lechts** am 18. Mai.

99. *Gallinula porzana*, Linn. — Sumpfhuhn.

**Riga** im Juni. — **Dorpat** am 17. Mai (E. v. Midden-dorff).

100. *Numenius arquatus*, Cuv. — Kronschnepfe.

**Seemuppen** am 30. Juni 2 Stück. Am 8. Juli 1 Stück. Am 9. Juli 1 Stück. Am 10. Juli die letzte. — **Hellenorm** am 9. April die ersten. — **Dorpat** am 6. April. Am 25. April viele balzend. — **Echmes** am 29. April. — **Neuenhof** am 13. April 2 Stück. Am 25. April 25 Stück durchziehend. Am 10. Mai ein Nest mit drei Eiern (R. v. Gernet). — **Lechts** am 20. April.

101. *Numenius phaeopus*, Linn. — Kleine Kronschnepfe.

**Seemuppen** am 9. Juli 2 Stück. Am 23. Juli 4 Stück längs der Küste nach S. Am 24. Juli 5 Stück. Am 1., 3., 10. und 20. August je ein Flug. — **Embachmündung** am 8. Mai.

102. *Limosa lapponica*, Linn. — Rothe Pfuhschnepfe.

**Seemuppen** am 3. August 2 Stück (Th. Lacksche-witz).

103. *Scolopax rusticola*, Linn. — Waldschnepfe.

**Pampeln** am 10. April. — **Lennewaden** am 5. April. — **Meyershof** am 9. April. Mehrzahl am 11. April. — **Wohlfahrtslinde** am 2. April. Erstes Streichen am 10. April. — **Schlen** am 8. April zwei streichende. Am 13. April von zwei stumm streichenden eine erlegt und als Weibchen constatirt (Harry Walter). — **Rösthof** am 15. April die erste streichend. — **Enseküll** am 10. April. — **Ajakar** am 11. April streichend. — **Rauden** am 10. April. — **Dorpat**, **Ruhenthal**, am 6. April 2 Stück (Herm. Walter). — **Echmes** am 18. April. — **Walk** am 8. April. Mehrzahl am 12. April.

— **Ledis** am 12. April streichend. — **Permesküll** am 20. April. — **Lechts** am 18. April.

104. *Gallinago scolopacina*, Bp. — Becassine.

**Römershof** am 9. November noch mehrere beobachtet. — **Lennewaden** am 8. April. — **Seemuppen** am 4. Juli flügge Junge. — **Wohlfahrtslinde** am 4. April gleich balzend. — **Schlen** am 7. April 2 Stück. Am 11. April erstes Balzen. — **Ajakar** am 10. April balzend. — **Hellenorm** am 17. April 1 Stück. — **Echmes** am 18. April. — **Ledis** am 11. April. — **Neuenhof** am 7. April 1 Stück balzend (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 25. April. — **Lechts** am 19. April.

105. *Gallinago major*, Bp. — Doppelschnepfe.

**Embachmündung** am 8. Mai 4 Stück.

106. *Gallinago gallinula*, Linn. — Filzmacher.

**Wohlfahrtslinde** am 17., 21., 28. September und 5. October je 1 Stück erlegt. Am 19. October ein gesundes sehr fettes Exemplar vor dem Hunde gefangen. — **Pölwe** am 30. December 1 Stück an einer offenen Quelle. Die Tage vorher und nachher waren sehr kalt bis 18° C. unter 0.

107. *Totanus fuscus*, Linn. — Dunkler Wasserläufer.

**Naukschen** in Livland (57° 53' n. Br. und 43° 7' ö. L. v. F.). Am 28. Juli 1 Stück (E. v. Middendorff).

108. *Totanus calidris*, Linn. — Gambettwasserläufer.

**Neuenhof** am 27. April zwei einzelne. Am 29. April sehr viele, die sehr wenig scheu waren und blieben, bis sie plötzlich am 10. Mai gar nicht mehr herankommen liessen, obgleich sie gar nicht beschossen worden waren.

109. *Totanus glottis*, Bechst. — Heller Wasserläufer.

**Lennewaden** am 18. April. — **Seemuppen** am 28. Juli 1 Stück. — **Hellenorm** am 30. und 31. Juli starker Zug. — **Dorpat** am 9. April 3 Stück. — **Audern** am

24. Juli 1 Stück. — Embachmündung am 13. Juni  
2 Stück (Harry Walter).

110. *Totanus ochropus*, Linn. — Waldwasserläufer.

Schlen am 18. April. — Korast am 14. April 1 Stück.  
— Hellenorm am 23. April 1 Stück. — Dorpat am  
25. April viele balzend (Th. Lackschewitz). — Embach-  
mündung am 1. Mai noch zahlreich auf dem Zuge.

111. *Totanus glareola*, Linn. — Sumpfwasserläufer.

Seemuppen am 4. Juli flügge Junge. — Meyershof  
am 13. April. Mehrzahl am 24. April. — Ajakar am  
27. April. — Embachmündung am 1. Mai 8 Stück. —  
Neuenhof am 27. April 3 Stück.

112. *Actitis hypoleucos*, Linn. — Flussuferläufer.

Lennewaden am 20. April. — Seemuppen am  
17. Juli 1 Stück. — Am 21. Juli, am 3. August je ein  
Flug. Am 5. und 10. August je 1 Stück. Am 11. August  
10 Stück. Am 18. August 1 Stück. — Neu-Karkel am  
24. April. — Pölwe am 24. April. — Dorpat am 25. April.  
Am 26. April und am 4. Mai starker Zug. Am 9. Mai  
30 Stück. Am 10. Mai abends starker Zug hoch über die  
Stadt (Th. Lackschewitz).

113. *Machetes pugnax*, Linn. — Kampfhahn.

Dorpat am 2. Mai 3 Stück (Harry Walter). — Echmes  
am 6. Mai. — Neuenhof am 6. Mai 1 ♂. Am 9. Mai viele  
Pärchen.

114. *Tringa alpina*, Linn. — Alpenstrandläufer.

Seemuppen am 3. August 1 ♂. — Kiwidepae am  
9. Juni flügge Junge.

115. *Tringa Schinzi*, C. L. Brehm. — Schinz's Alpen-  
strandläufer.

Neuenhof am 7. April einzelne. Am 13. April ein ♂,  
am 22. April zwei ♂♂ erlegt und bestimmt (stud. med.  
R. v. Gernet).

116. *Tringa Temminki*, Leisl. — Temmink's Strandläufer.  
Dorpat am 29. April (Th. Lackschewitz).

117. *Bernicla ruficollis*, Pall. — Rothhalsgans.

Am 1. October 1887 in der Abenddämmerung bemerkte der ganz nahe dem Gute Ajakar wohnende dortige Buschwächter eine ihm durch eigenthümlichen, häufig wiederholten Ruf auffallende Gans, welche offenbar von etlichen Hausenten angelockt, niedrig das Haus umkreiste. Auf seinen Schuss flüchtete der Vogel in den nahen Wald, wurde jedoch zum Glück am andern Morgen todt liegend gefunden. Der grossen Liebenswürdigkeit des Arrendators von Ajakar, Herrn cand. zool. H. Sellheim verdanke ich es, dass der seltene Vogel ganz frisch, im Fleisch mir zugeschickt wurde. Die Sendung traf mich leider nicht zu Hause, das Thier wurde daher ohne vorhergegangene Messung und Geschlechtsbestimmung präparirt, und kann ich es nach der Färbung allein nur mit grosser Wahrscheinlichkeit für ein altes Männchen erklären. Bis auf diesen Uebelstand ist der Balg wohl gelungen und bildet eine der grössten Zierden meiner Sammlung. — Da *Bernicla ruficollis* in der ganzen die Russischen Ostsee-Provinzen betreffenden Literatur nicht vorgekommen war, stand ich im Begriff, diesen Fall als erstes Vorkommen des genannten Vogels in diesem Gebiet anzuzeigen, als ich durch einen Brief des Herrn A. Baron Krüdener, Wohlfahrtslinde, erfuhr, dass in der Sammlung des Herrn Grafen Mengden zu Mojahn, ein in Livland erlegtes Exemplar der Rothhalsgans stehe. Auf meine Bitte um nähere Angaben, hatte Baron Krüdener die Güte, mir folgende, hier wörtlich wiedergegebene Mittheilungen zukommen zu lassen: »Das in Mojahn stehende Exemplar der Rothhalsgans wurde im November 1879 in Podsem (57° 27' n. Br. und 42° 54' ö. L. v. F.) auf einem nahe der Poststation Lenzenhof gelegenen See aus einem grossen Schwarm Wildenten erlegt. Ich berichtete seiner Zeit darüber an Brehm, wofür ich ein Dankschreiben erhielt. Auch in der Wiener Jagdzeitung veröffentlichte ich eine Notiz etc.«



*Anser spec.*

**Wohlfahrtslinde** am 25. März. Am 1. April gegen N. Am 27. April 2 Stück gegen W. Der Rückzug wurde am 21., 27. und 30. September, endlich am 8. October beobachtet. — **Salisbury** am 5. April ein Zug. — **Ajakar** Abzug am 26. August zuerst beobachtet. — **Hellenorm** am 29. September. Am 1. October etwa 50 grosse, und von ihnen getrennt aber nahe hinterher 20 kleine Gänse (A. v. Middendorff). — **Dorpat** am 5. und 6. April je ein Zug gegen N. (Th. Lackschewitz). — **Embachmündung** am 8. Mai ein Zug gegen N. (Th. Lackschewitz). — **Pörrafer** am 8. October starker Zug gegen W. Am 9. October 8 Stück gegen W., später 30 Stück gegen SW. und endlich ca. 150 Stück wieder gegen W. — **Kollo** am 1. Mai auf dem Zuge. — **Choudleigh** am 12. September 23 Stück gegen SW.

118. *Anser albifrons*, Bechst. — Blässgans.

**Audern** im September. An einem regnerischen Tage liessen sich zwei Gänse ganz nahe beim Gute auf einem Stoppelfelde nieder. Herr Oberverwalter Hoffmann, dem es gleich gemeldet wurde, war beschäftigt und konnte erst nach einigen Stunden hingehen. Er musste die Vögel lange suchen, da sie sich in eine Furche gedrückt hatten und ihn auf 30 Schritt herankommen liessen, ehe sie aufgingen. Zwei Schuss aus der Büchsfinte mit Kugel und Schrot streckten beide Gänse nieder und konnte ich sie an den mir zugeschickten Theilen, Kopf, Flügel und Ruder als *Anser albifrons*, Bechst. bestimmen. — **Neuenhof** am 27. April grosse Flüge. Bis zum 10. Mai häufig, an diesem Tage aber an Zahl rasch abnehmend.

119. *Anser segetum*, Meyer. — Saatgans.

**Pampeln** am 7. März. Abzug am 27. September NO. — SW., nachdem die erste, allein ziehende Gans am 16. September bemerkt worden war. — **Meyershof** am 6. April gegen NO. — **Schlen** am 7. April. Am 8. April

sehr starker Zug. — **Dorpat** am 2. October gegen SW. (Harry Walter). — **Audern** am 22. März, Mehrzahl am 28. März gegen NO. — **Echmes** am 29. März. Mehrzahl am 2. April. — **Neuenhof** am 7. April 6 Stück (R. v. Gernet). — **Permesküll** am 25. April. Abzug am 9. October. — **Lechts** am 12. April 3 Stück auf dem Felde. Abzug am 30. September.

120. *Cygnus musicus*, Bechst. — Singschwan.

**Pampeln** am 3. April. Abzug von Ende October bis zum 11. November, am letzten Tage noch mehrere Züge. — **Lennewaden** am 12. April. — **Riga** am 22. März. — **Meyershof** am 8. April gegen NO. — **Wohlfahrtslinde** am 7. November 17 Stück. — **Friedholm** am 7. April. — **Hellenorm** am 6. April ein Zug. — **Enseküll** am 11. April. — **Jöösun** am 25. October zwei Züge: 12 und 2 Stück ruhend. — **Dorpat** am 25. April 2 Stück (Th. Lackschewitz). — **Audern** am 19. März. — **Echmes** am 24. Februar. — **Neuenhof** am 7. April 10 Stück, am 27. April zwei Flüge, am 29. April 4 Stück. Alle gegen NO. — **Permesküll** am 24. April. — **Lechts** am 11. April abends 11 Stück gegen N.

121. *Tadorna cornuta*, Gm. — Brandente.

**Neuenhof** am 29. April zwei Paare (R. v. Gernet).

122. *Spatula clypeata*, Linn. — Löffelente.

**Ajakar** am 8. October. — **Embachmündung** am 1. Mai Nest mit einem Ei.

123. *Anas boschas*, Linn. — Märzente.

**Riga** am 3. Februar. — **Meyershof** am 10. April. — **Schlen** am 7. April. — **Korast** am 10. April (Th. Lackschewitz). — **Friedholm** am 3. April. — **Hellenorm** am 7. April. Durch den ganzen Herbst und Winter bis zum Jahresschluss 4 Stück in einem rasch fließenden, daher nicht zufrierenden Bach. — **Dorpat** am 6. April zwei

grosse Scharen (Th. Lackschewitz). — **Neuenhof** am 7. April 2 Stück.

124. *Anas acuta*, Linn. — Spiessente.

**Dorpat** am 7. April aus einem Zuge eine erlegt (Th. Pacht). — **Embachmündung** am 1. und 8. Mai zahlreich. — **Kollo** am 1. Mai ziehend.

125. *Anas querquedula*, Linn. — Knäkente.

**Embachmündung** am 8. Mai.

126. *Anas crecca*, Linn. — Krickente.

**Schlen** am 13. April ein Schwarm. — **Korast** am 14. April 4 Stück. — **Ajakar** am 20. April. Am 14. December ein gesundes Exemplar. — **Hellenorm** am 18. April 2 Stück. — **Dorpat** am 25. April viele. — **Neuenhof** am 7. April einzelne (R. v. Gernet).

127. *Anas penelope*, Linn. — Pfeifente.

**Riga** am 31. März. — **Korast** am 13. April ein Flug (Th. Lackschewitz). — **Ajakar** am 12. April.

*Fuligula*, spec.

**Hellenorm** am 12. November in der Mitte des grössten hiesigen Landsees auf einer kleinen eisfreien Wasserfläche einen Zug dunkler Tauchenten beobachtet, wahrscheinlich *Ful. cristata*.

128. *Fuligula ferina*, Linn. — Tafelente.

**Embachmündung** am 8. Mai (Th. Lackschewitz).

129. *Fuligula marila*, Linn. — Bergente.

**Ajakar** am 10. October sehr viele. — **Dorpat** am 9. Mai 1 Stück erlegt (Th. Lackschewitz).

130. *Fuligula cristata*, Leach. — Reiherente.

**Hellenorm**. Wie jeden Herbst so auch in diesem Jahre von Anfang October bis zum 28. d. M., an welchem Tage

die Gewässer zuzugingen, in Menge auf den hiesigen Landseen. — **Embachmündung** am 8. Mai (Th. Lackschewitz).

131. *Clangula Glaucion*, Linn. — Schellente.

**Seemuppen** am 24. Juni ein ♂ beobachtet. — **Schlen** am 10. April 2 Stück. — **Ajakar** am 28. September. — **Hellenorm** am 14. April 2 Stück. Von Anfang bis 28. October sehr viele auf einem grösseren See. — **Dorpat** am 7. April (Th. Lackschewitz). — **Embachmündung** am 8. Mai. — **Kollo** am 1. Mai zwei Züge. — **Neuenhof** am 7. April 2 Paare (R. v. Gernet).

132. *Harelda glacialis*, Leach. — Eisente.

**Ajakar** am 10. October schlug sich ein Exemplar am Tau der Embachfähre todt. — **Wiems** in Estland (59° 30' n. Br. und 42° 30' ö. L. v. F.) am 16. Februar zwei Schwärme (B. Hehn).

133. *Oidemia nigra*, Linn. — Trauerente.

**Jöösun** am 25. October ein Schwarm. — **Dorpat** am 25. Juni (Harry Walter).

134. *Oidemia fusca*, Linn. — Sammetente.

**Neuenhof** am 6. Mai ein Paar (R. v. Gernet).

135. *Somateria mollissima*, Leach. — Eiderente.

Zwischen **Odinsholm** und **Rogoe** am 18. Juni viele Tausende auf dem Meer (Harry Walter).

*Mergus spec.* — Säger.

**Lennewaden** am 3. Februar auf einer eisfreien Stelle der Düna.

136. *Mergus merganser*, Linn. — Grosser Säger.

**Schlen** am 10. April 4 Stück. — **Korast** am 10. April 2 Stück. — **Dorpat** am 9. April 3 Stück (Th. Lackschewitz).

137. *Mergus serrator*, Linn. — Mittlerer Säger.

**Embachmündung** am 7. und 8. Mai (Th. Lackschewitz). — **Neuenhof** am 13. April zwischen 5 und 8 Uhr morgens kamen 15. Stück an.

138. *Podiceps cristatus*, Linn. — Haubentaucher.

**Embachmündung** am 8. Mai zwei Paare (Th. Lackschewitz).

139. *Colymbus septentrionalis*, Linn. — Rothkehliger Taucher.

**Odinsholm** am 18. Juni mehrere (Harry Walter).

140. *Larus argentatus*, Brünn. — Silbermöve.

**Neuenhof** am 7. April zwei einzelne (R. v. Gernet).

141. *Larus fuscus*, Linn. — Häringsmöve.

**Seemuppen** am 28. und 30. Juni, am 2., 3. und 5. Juli sehr vereinzelt. Am 24. Juli ca. 25 Stück. Bis zum 10. August einzelne. Am 13. August 11 Stück. Am 18. August ein junges Exemplar (Th. Lackschewitz).

142. *Larus canus*, Linn. — Sturmmöve.

**Seemuppen** am 27. Juni längs der Küste ziehend. — **Riga** am 1. Februar in Menge. — **Meyershof** am 26. April ein grosser Zug. — **Hellenorm** am 25. April 6 Stück gegen NO. — **Maydelshof**, Poststation in Livland (58° 12' n. Br. und 44° 24' ö. L. v. F.), am 24. April viele niedrig gegen NO. ziehend (Th. Lackschewitz). — **Jöösun**. Am Ufer des grossen Wirzjärw-Sees den 23. October noch sehr viele beobachtet (E. v. Middendorff). — **Dorpat** am 25. April zwei Züge. Am 21. November 1 Stück (E. v. Middendorff). — **Neuenhof** am 16. April 4 Stück (R. v. Gernet).

143. *Xema ridibundum*, Linn. — Lachmöve.

**Seemuppen** am 27. Juni längs der Küste ziehend. Ferner am 29. Juni im Hafen von Libau und später bis zum 3. August an der Küste fast täglich beobachtet. —

**Riga** am 1. Februar in Menge. — **Neuenhof** am 27. April  
2 Stück (R. v. Gernet).

144. *Sterna fluviatilis*, Naum. — Flusseeschwalbe.

**Lennewaden** am 13. Mai. — **Seemuppen** am 30. Juni  
nistend (Th. Lackschewitz). — **Neuenhof** am 6. Mai 1 Stück  
(R. v. Gernet).

145. *Sterna minuta*, Linn. — Zwergseeschwalbe.

**Lennewaden** am 29. Mai. — **Neuenhof** am 10. Mai  
ankommend beobachtet, zuerst 3, später noch 2 Stück (R.  
v. Gernet).

146. *Hydrochelidon nigra*, Boie. — Schwarze Seeschwalbe.

**Dorpat** am 22. Mai 4 Stück. Am 1. Juni 2 Stück  
gegen O. zum Peipus ziehend (Th. Lackschewitz).

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornis - Journal of the International Ornithological Committee.](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Middendorff Ernst von

Artikel/Article: [III. Ornithologischer Jahresbericht \(1887\) aus den Russischen Ostsee-Provinzen 163-200](#)